

PowerApp - Success Story
Würth-Hochenburger baut vor!

Mit der Business-Continuity-Lösung PowerApp von iQSol ist für Hochverfügbarkeit und verlässliche Disaster-Recovery-Tests gesorgt.

Auftraggeber

Die **Würth-Hochenburger GmbH** wurde 1922 in Innsbruck gegründet und steht seit 95 Jahren für beste Qualität und Fachberatung im Baustoffhandel. Das traditionsreiche Familienunternehmen beschäftigt über 700 MitarbeiterInnen und betreibt 25 Baustoffniederlassungen und 8 Baumärkte in Österreich und dem benachbarten Bayern bzw. der Schweiz. Das umfangreiche Produktangebot umfasst neben einem Baustoffvollsortiment für die Bereiche Hoch-, Tief-, Trocken- und Galabau auch diverse Spezialprodukte sowie eine eigene Schachtproduktion. Durch die Eingliederung in das gut ausgebaute, regionale Vertriebs- und Logistiknetz sowie den firmeneigenen Fuhrpark mit Krantechnik profitieren die Privat- und Gewerbekunden von einer hohen Warenverfügbarkeit, attraktiven Preisen und einer zeitnahen Auftragsbearbeitung. Ganz nach dem Motto:

„Würth-Hochenburger – Bestens beraten, wenn's ums Bauen geht.“



www.wuerth-hochenburger.at



Projektpartner

Das **Implementierungsteam von Antares Netlogix und iQSol** stellte gemeinsam den Erfolg sicher.



HERAUSFORDERUNG

Absicherung gegen Ausfälle

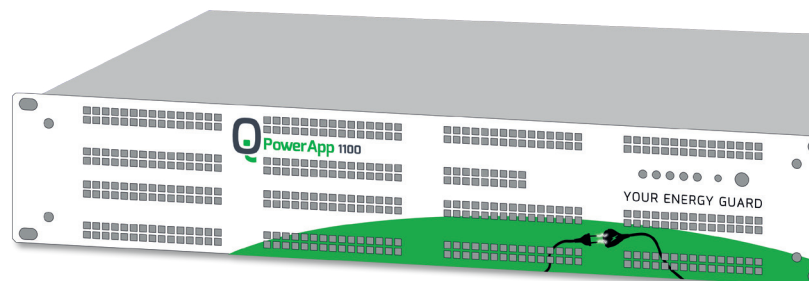
- Im Filialnetz der Würth-Hochenburger GmbH treten vermehrt Stromausfälle mit einer Dauer bis zu 25 Minuten auf.
- Was passiert, wenn Stromausfälle länger anhalten und die geplante Überbrückungszeit der USV überfordern?
- Eine schnell wachsende IT-Infrastruktur, vor allem der virtuellen Systeme, erfordert eine Shutdown-Logik und ein USV-Management.
- Suche nach einer Management-Software für eine heterogene Infrastruktur



LÖSUNG

iQSol PowerApp überzeugt mit bisher neuartigem Ansatz

- Der Implementierungspartner Antares Netlogix hat die Lösung in einem Webcast vorgestellt.
- Die Herausforderungen konnten mit dem innovativen Ansatz der PowerApp gelöst werden.
- Die Möglichkeit, Server und Hosts nach verschiedenen Prioritäten und Zeitplänen herunterzufahren, ist die Kernfunktionalität der Software. Nachdem bisher lediglich die AS400 mit einer einfachen Shutdown-Logik (über serielles Kabel an der USV) ausgestattet war, ist nun die gesamte IT steuerbar, inklusive geregelterem Wiederanlauf.



Mit der Business-Continuity-Lösung PowerApp von iQSol ist für Hochverfügbarkeit und verlässliche Disaster-Recovery-Tests gesorgt.

Über die iQSol GmbH

Die österreichische **iQSol GmbH** ist ein unabhängiger Hersteller für Lösungen im Bereich IT-Alerting, Business Continuity sowie Log-Management.

Die Spezialisten von iQSol haben langjährige Erfahrungen aus vielen IT-Audits und verfügen über umfassende Kenntnisse gängiger Systems- und Security-Management-Lösungen (SIEM).



Kundenstimme



„Unsere etwas komplexe und vielschichtige Systemumgebung sowie unsere hohen Anforderungen an das PowerApp-System wurden bereits in der Projektphase sehr gut erfasst.

*Durch die gute Vorbereitung erfolgte die Implementierung dann sehr schnell und problemlos. Die Tatsache, dass man mit der PowerApp auch komplexe Umgebungen sehr flexibel überwachen und steuern kann, überzeugte uns und hat sich auch schon in der Praxis bewährt: **Bei einer unserer USV war die Eingangssicherung defekt. Ohne PowerApp hätten wir das vielleicht nicht rechtzeitig bemerkt.**“*

Markus Gössinger
IT System Engineer
Würth-Hochenburger GmbH



ERGEBNIS

Sicher vor Überraschungen

- Einbindung aller USV-Anlagen verschiedener Hersteller
- Ansteuerung von VMWare ESX, IBM AS400 u.v.m.
- kontrollierbare Disaster-Recovery-Tests möglich
- umfassende Analysemöglichkeiten wie USV-Zustände
- umfassende Eingriffsmöglichkeiten im Krisenfall (Herunterfahren, Teilabschaltungen, Berücksichtigung von Aufladezyklen, Hochfahren)
- Verhindern von Datenverlust durch unkontrolliertes Abstürzen
- Das Planen, Testen und Auditieren wird erheblich erleichtert.



WARUM POWERAPP

Ein Stromausfall kommt selten allein

Im Falle einer Naturkatastrophe, eines Hackerangriffs oder eines Stromausfalls läuft der Countdown. Es gilt rasch zu entscheiden, im Idealfall bereits priorisiert, welche Systeme heruntergefahren werden können und welche möglichst lange am Leben, sprich der USV, erhalten werden.

Auch die Möglichkeit, dass ein Notstromaggregat doch nicht läuft, gilt es ins Auge zu fassen. Beim Wiederanlauf sind alle Abhängigkeiten und verschiedene Anlaufzeiten genauso zu berücksichtigen wie die Entscheidung, ob auf Verdacht wieder online gegangen wird oder zuerst die USV-Anlagen wieder geladen werden, denn: **Ein Stromausfall kommt selten allein!**



Für weitere Informationen steht Ihnen das Team von iQSol jederzeit zur Verfügung!

Telefon: +43 7472 207 67

E-Mail: office@iqsol.biz



iQSol GmbH
Oed 119
A - 3312 Oed

www.iqsol.biz